

LOBAU-AUTOBAHN / Die für den Lobau-Tunnel nötigen Probebohrungen im Nationalpark werden erst ab November durchgeführt: Zeit zum Nachdenken.

Kommt es zum Umdenken?

DONAU-AUEN / Das ursprünglich anvisierte Ziel, die 1,6 Milliarden Euro teure Nordost-Umfahrung, „Lobau-Autobahn“ genannt, 2014 zu vollenden wird nicht erreicht. Durch die Verzögerung sollte es auch zu einer Nachdenkpause (siehe Hainburg) und vielleicht noch zum

Umdenken kommen. Die Straßenbaugesellschaft ASFINAG will 2015 fertig sein.

Beim geplanten Bau des Lobau-Tunnels werden 1,6 Milliarden Euro verbaut. „Das ist Vergeudung von Volksvermögen auf höchster Stufe. Es muss doch noch andere Alternativen ge-

ben,“ meinen besorgte Bürger. In der Nachdenkpause soll man noch einmal Experten zusammen führen und über eine Alternative nachdenken. Es gäbe eine billigere und Nationalpark-schonende Variante mit einer Donauüberquerung bei Schönau/Mannsdorf.